



LINDT & SPRÜNGLI

MEDIENMITTEILUNG

HALBJAHRESBERICHT 2016

Januar bis Juni 2016

Lindt & Sprüngli wächst weiterhin schneller als der Gesamtschokolademarkt

- Marktanteilsgewinne in strategisch wichtigen Märkten
- Steigerung des Gruppenumsatzes in Schweizer Franken um +6,6% auf CHF 1,502 Mrd.
- Organisches Wachstum der Lindt&Sprüngli Gruppe +4,4%
Organisches Wachstum der Lindt&Sprüngli Gruppe (ohne Russell Stover) +6,6%
- Produktportfolioanpassung bei Russell Stover
- Erhöhung des Betriebsgewinns (EBIT) um +8,6% auf CHF 98,4 Mio.
- Steigerung des Reingewinns um +11,1% auf CHF 72,2 Mio.
- Ergebnis entspricht den Erwartungen und steht einem überdurchschnittlichen Resultat des 1. Halbjahres im 2015 gegenüber
- Erreichen des mittel- bis langfristigen organischen Umsatzwachstumsziels für das Gesamtjahr erwartet

Kilchberg, 22. Juli 2016 – Lindt & Sprüngli erzielte unter schwierigen Rahmenbedingungen im ersten Halbjahr 2016 ein erfreuliches Wachstum in Schweizer Franken von +6,6% auf CHF 1,502 Mrd. Zu den Herausforderungen in den ersten sechs Monaten zählten vor allem anhaltend hohe Rohstoffpreise für Kakaobohnen und -butter, stagnierende Schokolademärkte und eine weitreichend verhaltene Konsumentenstimmung. Laufende Anpassungen im Produktportfolio von Russell Stover sowie eine Optimierung der Promotionsstrategie wirkten sich entsprechend auf das Gruppenwachstum im ersten Halbjahr aus. Zudem steht das diesjährige Halbjahresergebnis einem überdurchschnittlichen Resultat im ersten Halbjahr 2015 gegenüber. In diesem herausfordernden Umfeld ist es Lindt & Sprüngli in der ersten Hälfte 2016 einmal mehr gelungen, schneller als der Gesamtschokolademarkt zu wachsen und wichtige Marktanteile zu gewinnen.

Das Währungsumfeld hat sich in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres leicht verbessert. Gegenüber dem Vorjahr haben sich insbesondere der Euro und der US-Dollar leicht erhöht. Als Folge davon lag das Wachstum in Schweizer Franken mit + 6,6% erstmals seit langem wieder über der Steigerung in Lokalwährungen, die für die Gruppe +4,4% betrug. Ohne Einbezug von Russell Stover und der Auswirkung der laufenden Portfoliobereinigung erzielte die Gruppe ein organisches Wachstum von +6,6%. Dies stellt eine Wachstumsbeschleunigung gegenüber dem zweiten Halbjahr 2015 dar.

Die Schlüsselmärkte für Schokolade, Schweiz und Europa, sind grösstenteils gesättigt. Der Schweizer Heimatmarkt leidet zusätzlich unter einem anhaltenden Einkaufstourismus in die benachbarten Euroländer und einem zunehmenden Druck der Hard-Discounter auf die Handelspartner. Lindt & Sprüngli hielt in diesem Umfeld an der bewährten selektiven Distributionsstrategie fest und konnte dank gezielter Marketingmassnahmen und hervorragender Beziehungen zum Handel leicht wachsen. In Europa verzeichneten die Tochtergesellschaften in Deutschland und Frankreich sehr gute Ergebnisse. Besonders erwähnenswert ist das überdurchschnittlich gute Resultat in England, das im zweistelligen Bereich liegt. Aber auch kleinere Gesellschaften wie Nordics, Russland, Tschechien und Polen verzeichneten exzellente Resultate mit zweistelligem Wachstum. So erzielt Lindt & Sprüngli im Segment „Europa“ insgesamt ein erfreuliches organisches Wachstum von +5,7% auf CHF 738,5 Mio.



LINDT & SPRÜNGLI

Der Gesamtschokolademarkt in Nordamerika, der grösste Schokolademarkt der Welt, verzeichnete eine schwache Entwicklung bei rückläufigen Volumina. Das Premium-Segment wächst allerdings weiterhin schneller als der Gesamtschokolademarkt. In diesem Segment ist Lindt & Sprüngli mit den drei Marken Lindt, Ghirardelli und Russell Stover bestens aufgestellt und hält die klare Nummer-1-Position. Nach einer vertieften Analyse des gesamten Produktportfolios von über 2'000 Artikeln bei Russell Stover, entschloss sich Lindt & Sprüngli für eine langfristig wichtige Bereinigung des Produktportfolios. Strategisch nicht geeignete Produkte werden zurzeit eliminiert, Preise erhöht und Konditionen angepasst. Dies hat wiederum einen kurzfristigen Einfluss auf das Wachstum. Gleichzeitig bildet diese Portfolio-Anpassung aber eine gesunde Basis für zukünftiges profitables Wachstum. Die ersten neuen Produkte wurden bereits im Handel eingeführt und entwickeln sich vielversprechend. Der Bereich **"NAFTA"** erwirtschaftete unter den gegebenen Rahmenbedingungen ein leichtes organisches Wachstum von +0,8% auf CHF 569,1 Mio. Ohne Einbezug von Russell Stover erzielte die Region "NAFTA" ein Umsatzplus von +6,6%.

Die Aktivitäten im Segment **"Rest der Welt"** tragen Früchte. Insgesamt erwirtschaftete der Bereich ein organisches Umsatzwachstum von +10,2% auf CHF 193,9 Mio. und steuert somit einen immer wichtigeren Beitrag zum Gruppenumsatz bei. Besonders gute Ergebnisse erzielten die Tochtergesellschaften in Australien, Südafrika, Brasilien und Japan, wo wir überall ein Wachstum im zweistelligen Bereich verzeichneten. Die selektive geografische Expansionsstrategie zahlt sich nachhaltig aus.

Auch **Global-Retail** schreibt weiterhin Erfolgsgeschichte. Das untermauert die Vision, der weltweit führende Premium-Schokolade-Retailer zu werden. Das weltweite Ladennetz wurde in den ersten sechs Monaten 2016 weiter ausgebaut. Insgesamt sind für das Geschäftsjahr 2016 65 Eröffnungen geplant, womit das Netzwerk per Jahresende an die 400 Shops zählen wird. In der Schweiz wurde am Standort in Kilchberg im Februar der grösste Lindt Chocolate Shop im ganzen Land eröffnet. Dort erwartet Kunden auf über 400 m² eine grosse Produktauswahl, sowie viele Attraktionen für alle Schokoladefans aus dem In- und Ausland.

Zusammenfassend verzeichnete die Lindt & Sprüngli Gruppe im ersten Halbjahr wiederum gute Fortschritte. Der Betriebsgewinn (**EBIT**) erhöhte sich per 30. Juni 2016 gegenüber dem Vorjahr um +8,6 % und belief sich auf CHF 98,4 Mio. (Vorjahr CHF 90,6 Mio.). Der **Reingewinn** der Gruppe lag bei CHF 72,2 Mio. (Vorjahr CHF 65,0 Mio.). Gegenüber der Vorjahresperiode entspricht dies einer Steigerung von +11,1%. Die **Bilanzsumme** per 30. Juni 2016 reduzierte sich gegenüber dem Jahresende 2015 um rund CHF 405 Mio. auf CHF 5'855 Mio.

Weiterhin angespannt bleibt allerdings die Lage an den **Rohstoffmärkten**. Die Preise für Kakaobohnen und -butter sind aufgrund einer wetterbedingten schlechten Haupt- und Mittelernte in Westafrika weiter angestiegen. Dies konnte teilweise durch die tieferen Preise bei Haselnüssen und Mandeln kompensiert werden. Dieser Entwicklung tritt Lindt & Sprüngli mit internen Effizienzsteigerungs- und Kosteneinsparungsprogrammen entgegen.

Im Bereich **Nachhaltigkeit** ist erwähnenswert, dass die Ausweitung des Lindt & Sprüngli Farming Program in Ecuador erfolgreich voranschreitet. Bis 2020 sollen über 6'000 Bauern vom Programm in Ecuador profitieren. Der Fokus des Programms liegt hauptsächlich auf der Unterstützung zur Professionalisierung des Kakaoanbaus und der Förderung von Edelkakaobohnen. Dies erhöht die Produktivität und somit das Einkommen der Bauern. Zusätzlich setzt man auf die Erhaltung der lokalen Biodiversität.

Um auch weiterhin der weltweit führende Produzent von Premium-Schokolade zu bleiben und um zukünftiges Volumenwachstum zu bewältigen, wird laufend in die Standorte und modernste Technologien investiert. So



LINDT & SPRÜNGLI

wurden beispielsweise in Stratham, USA, kürzlich eine neue Grossanlage zur Produktion von gefüllten Schokoladeprodukten und eine neue, hochmoderne Lindor Anlage installiert. In der Schweiz wurde eine neue Linie zur Herstellung von Schokolademasse aufgebaut. Insgesamt werden im laufenden Geschäftsjahr 2016 Investitionen in der Grössenordnung von rund CHF 250 Mio. getätigt.

Ausblick – Lindt & Sprüngli erwartet für das zweite Halbjahr 2016 eine Beschleunigung des Umsatzwachstums gegenüber den ersten sechs Monaten. Somit sollte die strategische Zielsetzung für das Gesamtjahr erreicht werden können.

Lindt & Sprüngli informiert an folgenden Daten über den weiteren Verlauf des Geschäftsgangs:

- 17. Januar 2017	Bekanntgabe Umsatz Gesamtjahr 2016
- 7. März 2017	Abschluss 2016: Bilanz-Presskonferenz (Vormittag)
	Abschluss 2016: Finanzanalysten-Präsentation (Nachmittag)
- 20. April 2017	119. ordentliche Generalversammlung
- 25. Juli 2017	Halbjahresbericht Januar bis Juni 2017

Über Lindt & Sprüngli: Lindt & Sprüngli ist weltweit führend im Bereich der Premium-Schokolade und schaut auf eine Tradition von 170 Jahren zurück, die in Zürich ihren Anfang nahm. Qualitätsschokoladen von Lindt & Sprüngli werden heute in 12 eigenen Produktionsstandorten in Europa und den USA hergestellt. Diese werden von 24 Tochtergesellschaften und Niederlassungen, in mehr als 300 eigenen Geschäften sowie über ein Netzwerk von über 100 unabhängigen Distributoren rund um den Globus vertrieben. Mit über 13'000 Mitarbeitenden erzielte die Lindt & Sprüngli Gruppe 2015 einen Umsatz von CHF 3,65 Mrd.

Kontakt Medien

Tel. +41 44 716 24 86

E-Mail: Mediarelations-in@lindt.com

Kontakt Investor Relations

Tel. +41 44 716 25 37

E-Mail: Investorrelations-in@lindt.com



LINDT & SPRÜNGLI

HALBJAHRESABSCHLUSS 2016

Bei der Interpretation des Gewinnausweises für das erste Semester muss wie immer berücksichtigt werden, dass die Lindt & Sprüngli Gruppe im saisonalen, geschenkorientierten Premium-Schokoladesegment tätig ist, in dem unter 40% des Gesamtjahresumsatzes im ersten Halbjahr erzielt werden. Diesen Halbjahresumsätzen steht per Ende Juni jedoch bereits rund die Hälfte der Fixkosten aus Produktion, Administration und Marketing gegenüber. Die Profitabilitätskennzahlen im Verhältnis zum Umsatz liegen deshalb im ersten Halbjahr stets deutlich unter dem Ausweis für das Gesamtjahr.

ECKDATEN ERFOLGSRECHNUNG

CHF Mio.	Januar–Juni 2016	Januar–Juni 2015	Veränderung in %
Organisches Umsatzwachstum			4,4
Umsatz	1 501,5	1 408,9	6,6
Übrige Erträge	6,2	7,5	-17,3
Total Erträge	1 507,7	1 416,4	6,4
Total Aufwand	-1 409,3	-1 325,8	6,3
Operatives Ergebnis (EBIT)	98,4	90,6	8,6
Netto-Finanzergebnis	-1,5	-0,9	66,7
Gewinn vor Steuern	96,9	89,7	8,0
Steuern	-24,7	-24,7	0,0
Reingewinn	72,2	65,0	11,1
Durchschnittlicher Personalbestand	12 335	12 043	2,4

ECKDATEN BILANZ

CHF Mio.	30. Juni 2016	%	31. Dezember 2015	%
AKTIVEN				
Sachanlagen netto	1 199,5		1 150,3	
Übriges Anlagevermögen	2 886,5		2 997,0	
Total Anlagevermögen	4 086,0	69,8%	4 147,3	66,3%
Warenvorräte	768,4		647,5	
Forderungen/sonstige Vermögenswerte	519,3		1 059,7	
Wertschriften und flüssige Mittel	481,1		404,5	
Total Umlaufvermögen	1 768,8	30,2%	2 111,7	33,7%
Total Aktiven	5 854,8	100,0%	6 259,0	100,0%
PASSIVEN				
Total Eigenkapital	3 291,2	56,2%	3 489,7	55,7%
Langfristiges Fremdkapital	1 762,5	30,1%	1 782,3	28,5%
Kreditoren und übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	174,1		261,9	
Passive Rechnungsabgrenzungen	405,2		608,6	
Banken und sonstige finanzielle Verpflichtungen	221,8		116,5	
Kurzfristiges Fremdkapital	801,1	13,7%	987,0	15,8%
Total Passiven	5 854,8	100,0%	6 259,0	100,0%

Umfangreiches Zahlenmaterial ist unter www.lindt-spruengli.com (Investors – Financial Information) abrufbar.

Zukunftsbezogene Stellungnahmen:

Einige der im Halbjahresbericht geäußerten Stellungnahmen beruhen auf zukunftsbezogenen Annahmen. Die tatsächlichen Ergebnisse können davon aus unterschiedlichen Gründen abweichen. Hierzu zählen unter anderem Faktoren wie allgemeine Wirtschaftsbedingungen, Schwankungen im Währungs- und Rohstoffsektor, sowie regulatorische Entwicklungen. Vorausschauende Aussagen in diesem Bericht werden weder aktualisiert noch revidiert. Der Halbjahresbericht erscheint in Deutsch und Englisch. Die deutsche Textversion ist bindend.